



# BURGENWELT

[STARTSEITE](#) | [SUCHE](#) | [KONTAKT](#)

[News](#)

[Burgen](#)

[Literatur](#)

[Links](#)

[Glossar](#)

[Exkursionen](#)

[Forum](#)

[Gastautoren](#)



## SCHLOSS MARTINSBURG | MARTINSBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Rheinland-Pfalz](#) | [Rhein-Lahn-Kreis](#) | [Lahnstein](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Die Martinsburg hieß ursprünglich Burg (Ober-)Lahnstein und war eine Wasserburg. Wann und warum die Burg irgendwann den Namen Martinsburg erhielt, ist nicht geklärt. Heute sind ihre Gräben eingeebnet und nichts erinnert mehr an Wassergräben rings um die Burg. Die Martinsburg steht im Südwesten der ehemaligen Stadtbefestigung. Die Burg war südlich mit einem Wassergraben umgeben, im Westen lag der Rhein und zu den beiden anderen Seiten würde die Anlage durch Gräben geschützt. Im Osten befand sich ehemals eine Zugbücke und war der einzige Zugang zu Burg.

Die Ostseite der Anlage ist eine 2,5m starke Mantelmauer mit einem Tor. Im oberen Bereich der Mauer befindet sich der Wehgang. Über dem Tor befindet sich ein zierlich gestalteter Gußberker in drei Achteckseiten. Im Nordflügel befand sich die Hauptburg, in der sich die Küche, Kapelle und andere Räume waren. Vor der Küche ziert jetzt ein Treppenturm den Innenhof. Im Südwesten befindet sich der Wohnturm aus dem 14. Jh.. In der Nordwesten befindet sich ein starker Rundturm. Im Südosten befindet sich ein weiterer Turm, an der sich noch heute der Anschluss an die Stadtmauer erkennen lassen. Die Wohnräume wurden in Ihrem Aussehen immer wieder der Zeit entsprechend verändert; von der Gotik bis zum Barock.

### Informationen für Besucher

**GPS**

**Geografische Lage (GPS)**

WGS84: [50°17'51.3" N, 7°36'20.3" E](#)  
Höhe: 71 m ü. NN



**Topografische Karte/n**

nicht verfügbar



**Kontaktdaten**

k.A.



**Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung**

In der Burg befinden sich Wohnungen und Büros.  
Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.



**Anfahrt mit dem PKW**

B42 von Koblenz in Richtung St. Goarshausen bis Oberlahnstein fahren. In Lahnstein den Beschilderungen zum Fastnachtmuseum (Burg Martinsburg) folgen.  
Kostenlose Parkmöglichkeiten direkt an der Burg.



**Anfahrt mit Bus oder Bahn**

k.A.



**Wanderung zur Burg**

k.A.



**Öffnungszeiten**

Mai - September  
Sonntag: von 15:00 - 16:30 Uhr



**Eintrittspreise**  
kostenlos



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



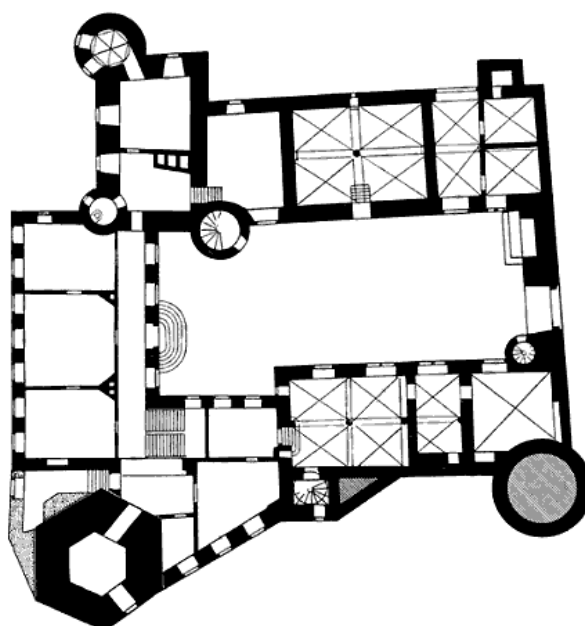
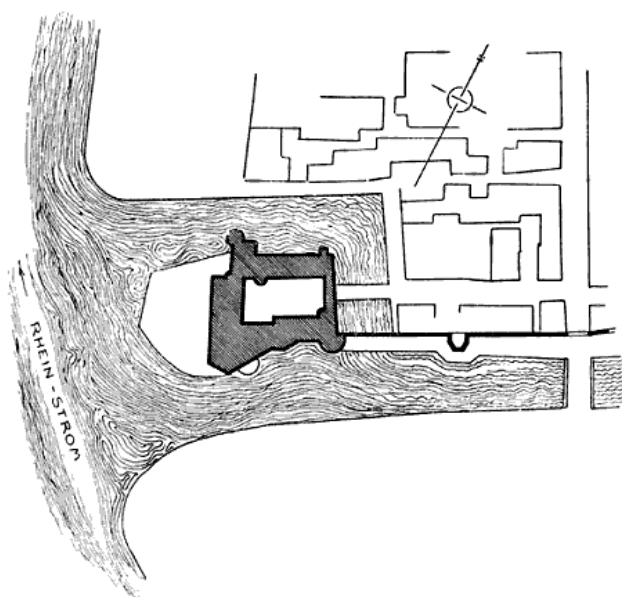
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
k.A.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Luthmer, Ferdinand - Bau- und Kunstdenkmäler im Naussaischen Kreis | Frankfurt a.M., 1914  
(durch Autor leicht aktualisiert)

## Historie

1310 - 1324	Werden die Baumaßnahme der Burg gesetzt, zusammen mit der Stadtbefestigung. Die Burg diente als Zollburg und Lagerungsstätte.
1618 - 1648 (30. j. Krieg)	Waren Stadt und Burg teilweise der Stützpunkt der Schweden.
bis 1803	Diente sie dem Rheinbund Kurmainz.
bis 1866	Dann Nassau und seitdem dem preußischen Steuerfiskus.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Luthmer, Ferdinand - Bau- und Kunstdenkmäler im Naussauischen Kreis | Frankfurt a.M., 1914

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

## Änderungshistorie dieser Webseite

[31.10.2019] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.10.2019 [CR]